Fragebogen zur Marktstudie Safety im Maschinenbau

Die Erstellung des Fragebogens wurde fachlich unterstützt vom VDMA-Arbeitskreis Steuerungstechnik.





Bitte drucken Sie den Fragebogen aus und senden ihn ausgefüllt bis zum **23.02.2009** an:

Dipl.-Betriebswirtin Michaela Griesenbruch, Mühlackerweg 9a, 58675 Hemer Telefax: 0 23 72 / 50 12 93

A: Einsatz von Safety

a) EN ISO 13849

b) EN 62061

•	Mit Safety ist die Sicherheit von Maschinen und Anlagen, um Personen-/ Sachschäden zu vermeiden, gemeint.						
1.	Welche Sicherheitskomponenten setzen Sie in Ihrem Unternehmen im Bereich des Maschinenbaus ein? Mehrere Antworten sind möglich						
	□¹ Not-Aus-Taster □⁵ Lichtgitter/-schranken □ 9 Betriebsartenwahlschalter □² Lichtvorhänge □ 6 Türverriegelung □ 10 Zustimmungsschalter □³ Laserscanner □ 7 Türverr. mit Zuhaltung □ 11 Drehzahlüberwachung □⁴ Trittmatten □ 8 berührungslose Schalter □ 12 sichere Kamerasysteme □ Sonstige, und zwar:						
2.	Welche Sicherheitsfunktionen (elektrisch, pneumatisch, hydraulisch) sind in Ihrem Unternehmen erforderlich? Mehrere Antworten sind möglich						
	□¹ Anhalten einer Bewegung □² Reversieren einer Bewegung □³ Stillsetzen im Notfall □⁴ Reduzierung der Geschwindigkeit □⁵ Zustimmung □ Sonstiges, und zwar: □¹ Verhindern des unerwarteten Anlaufs □ Muting □ 8 Energie frei schalten □ 9 Sicherheitsbezogene Stopp-Funktion □¹0 Start/Wiederanlauf □ Kraftreduzierung						
3.	Wie viele Sicherheitsfunktionen benötigen Si	e durchschnittlich	an einer Maschine?				
a)	1-kanalig \square^1 bis 2 \square^2 3 bis 6	□ ³ 7 bis 10	□⁴ mehr als 10				
b)	2-kanalig \square^1 bis 2 \square^2 3 bis 6	\square^3 7 bis 10 \square^4 mehr als 10					
4.	Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf	Ihr Unternehmen	zu?				
		Trifft voll Trifft und ganz etwas zu zu	Trifft Trifft weniger nicht zu zu				
a)	Wir planen aufgrund der neuen Normen ein neues Sicherheitskonzept für <i>neue</i> Maschinen.	\square^1 \square^2	\square^3 \square^4				
b)	Für <i>existierende</i> Maschinen wird ein neues Sicherheitskonzept entwickelt.	\square^1 \square^2	\square^3 \square^4				
c)	Für die Normenumstellung nehmen wir externe Beratung in Anspruch.	\Box^1 \Box^2	\square^3 \square^4				
5.	Wie gut kennen Sie bereits die neuen Sicherheitsnormen?						
	Sehr gut Gut	Weniger gut	Gar nicht				

 \square^2

 \square^2

 \square^3

 \square^3

 \Box^4

 \Box^4

6.	Inwieweit setzen Sie die neuen Sicherheitsnormen bereits ein?					
		Bereits heute	Erst zukünftig	Gar nicht	Noch nicht entschieden	
a)	EN ISO 13849	\square^1	\square^2	\square^3	\square^4	
b)	EN 62061	□ ¹	\square^2	\square^3	\square^4	
7.	Welche Sicherheits	klassifizierun	g benötigen	Sie?		
		Nie	Selten	Überwiegend		
a)	PL c / SIL 1	□ ¹	\square^2	\square^3		
b)	PL d / SIL 2	\square^1	\square^2	\square^3		
c)	PL e / SIL 3		\square^2	\square^3		
8.	Wie viele Standard- und wie viele sichere Ein-/Ausgänge haben Sie durchschnittlich an einer Maschine/Anlage?					
	ca	Standard-I	E/As ca	a. 	Sichere E/As	
B:	Sicherheit in de	r Stellerun	a/Vernetz	una		
υ.	Sichement in de	o teuerun	ig/verrietz	ung		
9.	Wie realisieren Sie Steuerungstechnik				m Bereich der	
	□¹ Sicherheitsrelai □² Sicherheitsrelai □³ Sicherheitskleir □ Sonstiges, und	s (parametrier steuerung	t)	•		
10.	Planen Sie zukünfti Sicherheits-SPS?	g den Einsatz	einer Stand	ard-SPS mit integ	grierter	
	□¹ Ja, bestimmt□² Ja, wahrschein	lich	\square^3 \square^4	Nein, wahrschein Nein, bestimmt n		
11.	Welche Vorteile sel Sicherheitstechnik				PS und	
	□¹ Keine			-		
	□² Bessere Diagno □³ Geringerer Plat □⁴ Höhere Flexibil □⁵ Geringere Kost □6 Höhere Verfügt □ Sonstige, und z	zbedarf ität bei Umbau en parkeit		Komponenten an Einfachere Entwi Vereinfachter Da	cklung	
12.	Welche Probleme e integrierte Sicherhe					
	□¹ Keine □² Hardwareumste □³ Schulungsaufw □⁴ Dokumentation □⁵ Erhöhter Prüfur □ Sonstige, und z	and	6 7 8 9	Kosten Projektierungsau Vereinfachte Mar Programmieraufv Keine Trennung S	nipulation	

13.	13. Setzen Sie für die sicheren Steuerungen Funktionsbausteine ein? Mehrere Antworten sind möglich					
	□¹ PLC Open □⁴ Nein □² Herstellerspezifische □³ Eigene					
14.	Welche sicherheitsgerichteten Feldbussysteme setzen Sie ein? Mehrere Antworten sind möglich					
	□¹ Keine □² PROFISAFE – □⁵ CIP Safety – DeviceNet / Ethernet/IP / SERCOS □³ ASI Safety at work □⁶ IINTERBUS-Safety □⁴ SafetyBUS p / SafetyNET p □² Safety-over-EtherCAT □ Sonstige, und zwar:					
15.	15. Welches der in Frage 14 genannten sicherheitsgerichteten Feldbussysteme werden Sie in Ihrem Unternehmen zukünftig bevorzugen? Tragen Sie bitte die Nummer aus Frage 14 ein.					
C:	Sicherheit in der Antriebstechnik					
16.	Gibt es sicherheitstechnische Abhängigkeiten beim Positionieren mehrerer Achsen untereinander?					
	\square^1 Nein \square^2 Ja, bereits heute \square^3 Ja, aber erst zukünftig					
17.	7. Welche Vorteile sehen Sie im Einsatz von <u>im Antrieb</u> integrierter Sicherheitstechnik? Mehrere Antworten sind möglich					
	□¹ Keine □² Einsparung von Komponenten □³ Einsparung von Schaltschrankplatz □⁴ Direkte Sensor-/Aktorkopplung □⁵ Höhere Funktionalität □⁴ Bessere Inbetriebnahme / Wartung □ Sonstige, und zwar: □¹ Höhere Anlagenverfügbarkeit Keine Rücksicht auf Be-/Entladezeit des Zwischenkreises Kürzere Reaktionszeiten bei unzulässigen Bewegungen					
18.	18. Welche Funktionen lösen Sie bereits im Antrieb integriert? Mehrere Antworten sind möglich					
	□¹ Keine □² Sicheres Stillsetzen □ 6 Sicher reduzierte Geschwindigkeit □³ Sicherer Halt □ 7 Sicher begrenztes Schrittmaß □⁴ Sicherer Betriebshalt □ 8 Sicher begrenzte Absolutlage □⁵ Sichere Drehrichtung □ 9 Sichere Begrenzung Drehmoment/Kraft □ Sonstige, und zwar: □¹0 Absturzsicherung hängender Achsen					
19.	Welche dieser Funktionen werden Sie vermutlich <u>zukünftig</u> im Antrieb integrieren? Tragen Sie bitte die Nummern aus Frage 18 ein					

D:	Tre	nds im Bereich der Sicherheitstechnik					
20.	. Welche Technologieänderungen im Bereich der Sicherheitstechnik (Sensorik, Steuerung, Antrieb) wünschen Sie sich von den Herstellern?						
E:	Sta	tistische Daten					
21.	Wie	viele Maschinen / Anlagen baut Ihr Unternehmen durchschnittlich pro Jahr?					
	ca.	ca. Maschinen / Anlagen					
22	le ve	clabou Abtailumu aind Cia basabiitiint?					
22.		elcher Abteilung sind Sie beschäftigt?					
	\square^1	Geschäftsführung Geschäftsführung Maschinenkonstruktion Sicherheitstechnik In the state of t					
	\Box ³	Elektrokonstruktion					
23.	In w	elchen Bereichen des Maschinen-/Anlagenbaus ist Ihr Unternehmen tätig?					
_0.	□¹	Werkzeugmaschinen					
	\Box^2	Verpackungsmaschinen					
	\square^3	Lebensmittelmaschinen					
	□ ⁴ □ ⁵	Holzbearbeitungsmaschinen □¹¹ Chemie-/Pharmaanlagen Kunststoffmaschinen □¹¹ Steuerungsbau/Systemintegration					
	\Box 6	Papier-/Druckmaschinen					
		Sonstige:					
24.	Wie	viele Mitarbeiter sind in Ihrem Unternehmen tätig?					
	ca.	Mitarbeiter					
25.	In w	elchem Postleitzahlengebiet befindet sich Ihr Unternehmen?					
PLZ-Gebiet: Bitte geben Sie die ersten beiden Stellen an.							
	Wenn Sie etwas vermisst haben oder uns über die Fragen hinaus etwas mitteilen möchten: Wir freuen uns über jede Anregung, jeden Kommentar.						

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!